

Presseinformation

Informationen zur Aufnahme und Begleitung von Geflüchteten aus der Ukraine auf dem Campus Don Bosco in München

Stand: 17.03.2022

Aktuelle Situation

Das **Salesianum** auf dem Campus Don Bosco in München-Haidhausen hat vier Tage nach Kriegsbeginn in der Ukraine am 24. Februar 2022 erste Flüchtlinge aufgenommen. Seitdem variiert die Zahl der Menschen, die bei uns Zuflucht suchen; derzeit leben auf einer Etage im Jugendgästehaus des Salesianums **26 Menschen** – Erwachsene und Kinder verschiedener Familien im Alter zwischen 1 und 14 Jahren (durchschnittlich Grundschulalter). Künftig sind aus Kapazitätsgründen bis zu 20 Plätze im Jugendgästehaus belegbar.

Darüber hinaus unterstützt das Salesianum die Stadt München bei der Aufnahme, Betreuung und Unterbringung von jungen Geflüchteten aus der Ukraine.

Im **Pfarrverband Haidhausen** haben sich ca. 50 **Ehrenamtliche** bereit erklärt, die Arbeit mit den Geflüchteten auf dem Campus Don Bosco und im Stadtteil Haidhausen zu unterstützen. **Neun Familien** haben sich zudem bereit erklärt, Flüchtlinge privat aufzunehmen.

Wie wir arbeiten

Beide Institutionen, Salesianum und Pfarrverband, arbeiten auf dem Campus Don Bosco Hand in Hand in der Begleitung von Geflüchteten, stehen im täglichen Austausch und koordinieren gemeinsam die Hilfe.

Das Salesianum stellt in seinem Jugendgästehaus Unterkunft, Begleitung und Verpflegung für die Geflüchteten bereit. Haupt- und ehrenamtliche Kräfte der Einrichtung sind rund um die Uhr für die Geflüchteten ansprechbar. Zu den ehrenamtlichen Kräften zählen u.a. 15 ehemalige „Don Bosco Volunteers“, die in zwei Schichten für die Geflüchteten da sind. Den Kontakt zu den ehemaligen Freiwilligen hat das Aktionszentrum Benediktbeuern hergestellt.

50 Ehrenamtliche des Pfarrverbands „organisieren“ den Alltag und die Freizeit und helfen den Geflüchteten beim Ankommen in Deutschland und im Stadtteil.

Konkrete Angebote für die Geflüchteten

- Nutzung der personellen und strukturellen Infrastruktur des Salesianums und der Pfarrei St. Wolfgang: personelles Angebot, Räumlichkeiten, Verpflegung, Freizeitmöglichkeiten
- seelsorglich-psychologische Betreuung durch die Seelsorger in Pfarrei und Ordensgemeinschaft sowie die Pädagogen des Salesianums
- Dasein, Begleitung, Betreuung, Netzwerkarbeit durch haupt- und ehrenamtliche Kräfte, vor allem auch durch junge Freiwillige der Don Bosco Volunteers
- mehrfach pro Woche Deutschunterricht für Erwachsene
- Kleinkinderbetreuung
- Vermittlung der Kinder der Geflüchteten in Kindergärten des Stadtteils
- Organisation von Jugendbegegnungen im Stadtteil
- Stadtteilbesichtigungen; Rundgänge durch die versorgenden und lebensnotwendigen Einrichtungen im Stadtteil
- Unterstützung bei der Arbeitssuche, Vernetzungen mit Arbeitgebern herstellen
- rechtliche Beratungen
- Sammlung und Bereitstellung von Kleidung in einer Kleiderkammer
- Spendensammlung und Organisation von Hilfstransporten in die Ukraine

Kooperationen

Es gibt eine enge Zusammenarbeit mit dem **Kulturzentrum GOROD** und der **ukrainisch-orthodoxen Gemeinde**.

Koordination

Für das Salesianum: Jonathan Weidle, Sozialpädagoge

Für die Don Bosco Volunteers: Niklas Gregull, Bildungsreferent

Für den Pfarrverband: Martina Reiner, Michael Kurpanik, Pater Alfons Friedrich

Ansprechpartnerinnen für die Medien

Patrizia Czajor, Öffentlichkeitsarbeit im Salesianum

Tel. 089 / 48008-355, Mb. 0160/ 998 529 94, czajor@donbosco-medien.de

Spenden

Salesianum und Pfarrverband unterstützen die ukrainischen Flüchtlingsfamilien im Salesianum, die Hilfslieferungen der ukrainisch-orthodoxen Gemeinde zur ukrainischen Grenze und die Arbeit der Salesianer Don Boscos in der Ukraine und an den Grenzen.

Spendenkonto der Salesianer Don Boscos

Don Bosco Mission

IBAN: DE78 3705 0198 1994 1994 10

BIC: COLSDE33XXX

Verwendungszweck: Nothilfe Ukraine

Spendenkonto des Pfarrverbands

Kirchenstiftung St. Johann Baptist

IBAN: DE45 7509 0300 0002 1433 05

BIC: GENODEF1M05

Verwendungszweck: Ukrainehilfe

Sachspenden können im alten Kindergarten von St. Wolfgang (Zugang über die Balanstr. Neben dem Pfarrhaus bzw. neben dem ASZ) montags bis freitags zwischen 18:00 Uhr und 19:30 Uhr sowie samstags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr abgegeben werden.

Benötigt werden:

- Medizin (Kopfschmerztabletten, Masken, Desinfektionsmittel, Erste-Hilfe-Sets, Einwegspritzen, Venen-Funktions-Kanülen)
- Nahrungsmittel (Kindernahrung, lang haltbare Grundnahrungsmittel)
- Isomatten, Schlafsäcke, Windeln (Pampers), Damenhygiene
- Weitere Hygieneartikel für Zahn- und Körperpflege

Über uns

Campus Don Bosco

Der Campus Don Bosco in München ist ein Ort für junge Menschen. Ihre Anliegen und ihre Zukunft stehen hier im Mittelpunkt. Dafür sorgt die Ordensgemeinschaft der Salesianer Don Boscos, die am Campus u.a. das Salesianum, eines der größten Jugendwohnheime Deutschlands, betreibt – gemeinsam mit anderen sozialen und kirchlichen Trägern. Als Zentrum der Begegnung, der Bildung und des Glaubens will der Campus Don Bosco Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Heimat geben.

Ein Arbeiten im Geiste Don Boscos für und mit jungen Menschen ist nur in einem guten und vertraulichen Miteinander möglich. Ein großes Anliegen ist der Ordensgemeinschaft die enge Kooperation auf dem Gelände, eine gute Vernetzung mit dem Pfarrverband Haidhausen, der von Salesianerpatres geleitet wird, sowie die Zusammenarbeit mit Nachbarn, Institutionen und Einrichtungen im Stadtteil und darüber hinaus.

www.campus-donbosco.de

Salesianum

Für etwa 450 junge Menschen im Alter von 14 bis 27 Jahren ist das Salesianum in München eine zweite Heimat. Integration wird hier ganz selbstverständlich gelebt – ob in den Wohngruppen, bei gemeinsamen Mahlzeiten oder abends im Freizeitbereich. Nach dem Vorbild Don Boscos bietet das Salesianum seit 1919 Jugendlichen mit einem Ausbildungsvertrag in und um München sowie Auszubildenden, die zum Blockunterricht nach München kommen, Unterstützung, Rückhalt und Sicherheit während ihrer Ausbildung. Ziel ist es, die jungen Menschen auf ihrem Weg zu einem erfolgreichen Ausbildungsabschluss zu begleiten, sie zu einer selbstverantwortlichen Lebensführung zu befähigen und ihnen eine gute Zukunft zu ermöglichen.

Das pädagogische Angebot beinhaltet außerdem sozialpädagogische Wohngruppen für junge Geflüchtete sowie für ortsansässige Jugendliche ab 14 Jahren mit einer sozialen Benachteiligung oder individuellen Beeinträchtigung. Die interdisziplinären Teams bestehen aus Sozialpädagogen/innen, Erzieher/innen sowie Psychologen. Darüber hinaus bietet die Einrichtung Erzieher/innen im Anerkennungsjahr im Rahmen von FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) oder BFD (Bundesfreiwilligendienst) Erfahrungsräume in der Berufsfindung und im Berufsabschluss an.

www.salesianum.de

Pfarrverband Haidhausen

Seit 2013 bildet die Pfarrei St. Wolfgang zusammen mit St. Johann Baptist und St. Elisabeth den Pfarrverband Haidhausen. Salesianerpater Alfons Friedrich ist hier als Pfarradministrator zusammen mit weiteren Mitbrüdern in der Seelsorge tätig. Der Pfarrverband Haidhausen ist kulturelles und geistliches Zentrum des Stadtteils Au-Haidhausen und Mittelpunkt christlichen Lebens vor Ort. Mit seiner Casa Don Bosco (Krippe, Kindergarten, Hort), einer ausgeprägten Jugend- und Familienarbeit, einem

Seniorenclub und weiteren festen Einrichtungen bietet der Pfarrverband zahlreiche Angebote christlicher und seelsorglicher Begleitung und eine familienorientierte Pastoral.
www.pfarrverband-haidhausen.de

Don Bosco Volunteers

Don Bosco Volunteers ist seit 25 Jahren Träger verschiedener Jugendfreiwilligendienste der Salesianer Don Boscos in Deutschland. Bis zu 90 junge Menschen absolvieren jährlich mit Don Bosco Volunteers einen Freiwilligendienst in Don-Bosco-Einrichtungen im In- und Ausland.
www.donboscovolunteers.de

Salesianer Don Boscos (katholische Ordensgemeinschaft)

Die Sorge um benachteiligte junge Menschen ist seit jeher Kernaufgabe und Kernkompetenz der Salesianer Don Boscos (SDB), einer weltweit tätigen Ordensgemeinschaft der katholischen Kirche. Der italienische Priester und Ordensgründer Johannes Bosco (1815–1888) selbst kümmerte sich im Turin des 19. Jahrhunderts um die allein Gelassenen und vernachlässigten jungen Menschen seiner Heimatstadt. In seiner Nachfolge arbeiten heute weltweit die Salesianer Don Boscos und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um jungen Menschen am Rande wieder einen Zugang zur Gesellschaft zu ermöglichen. Mit rund 14.200 Mitgliedern in 134 Ländern zählen sie zu den größten Männerorden der katholischen Kirche.

Zur Deutschen Provinz der Salesianer Don Boscos gehören heute rund 200 Ordensmitglieder, die sich an ca. 30 Standorten in Deutschland, der deutschsprachigen Schweiz und in der Türkei zusammen mit etwa 2.000 angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie vielen Ehrenamtlichen dafür einsetzen, dass das Leben junger Menschen gelingt.

www.donbosco.de